

Bericht des Zentralvorstandes, Rechnungen, Inventare und Veröffentlichungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **146 (1966)**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

III

Bericht des Zentralvorstandes, Rechnungen, Inventare und Veröffentlichungen

Rapport du Comité central, Rapport financier, inventaires et publications

Rapporto del Comitato centrale, Rapporto finanziario, inventari e pubblicazioni

Bericht des Zentralvorstandes der SNG über das Jahr 1965

1. Mitgliederbestand:

Wenn dieser Bericht mit einer kurzen Betrachtung über den Mitgliederbestand der SNG eingeleitet wird, geschieht dies in der Absicht, auf einen schwachen Punkt hinzuweisen, und in der Erwartung, dass dadurch der Werbung neuer Mitglieder ein kräftiger Impuls erteilt werde.

Im Berichtsjahr verstorbene Mitglieder	17
Im Berichtsjahr ausgetretene Mitglieder	9
Im Berichtsjahr neu eingetretene Mitglieder	27
Im Berichtsjahr neu eingetretene Kollektivmitglieder	4

Balzers Aktiengesellschaft für Hochvakuumtechnik und Dünne Schichten, Balzers (Liechtenstein); *HACO Aktiengesellschaft*, Fabrik moderner Nahrungs- und Genussmittel, Gümligen BE; *Galactina & Biomalz AG*, Belp BE; *Thurgauische Naturforschende Gesellschaft*, Frauenfeld TG.

In einer Epoche, in der auf der ganzen Welt die Wissenschaften – und die Naturwissenschaften im besonderen – ein noch nie gekanntes Ansehen geniessen, ist es ganz unverständlich, dass in unserem Lande die einzige interdisziplinäre, vollständig unabhängige Gesellschaft der Naturwissenschaften, die SNG, keine bessere Resonanz finden sollte. Gerade die Tatsache, dass sich der Naturforscher spezialisieren muss und dass eine Fragmentierung der klassischen Disziplinen eintritt, sollte für jedermann eine Mahnung sein, um wenigstens einmal im Jahr im Rahmen der SNG über sein eigenes Arbeitsgebiet hinaus sich über die zentralen Probleme der Naturforschung zu orientieren.

Die Behörden, die um die Anfänge einer eidgenössischen Wissenschaftspolitik ringen, müssen sich bewusst werden, welche Bedeutung eine vollständig unabhängige wissenschaftliche Vereinigung wie die SNG für alle Fragen der Naturwissenschaften in unserem Lande hat.

2. Jahresversammlung Genf, 1965, Jubiläumsfeier 150 Jahre SNG:

Den Höhepunkt der Tätigkeit der SNG bildete die Jahresversammlung 1965, die zu Ehren der Gründung der SNG Anno 1815 durch Henri-Albert Gosse, Bürger von Genf, als Jubiläumsfeier in Genf vom 24. bis 26. September 1965 abgehalten wurde. Der Jahrespräsident 1965, Prof. F. Chodat, Genf, berichtet ausführlich über Jahresversammlung und Jubiläum in den Verhandlungen 1965, Seite 22.

3. Ehrenmitglied:

Anlässlich der Jubiläumsfeier wurde Prof. Dr. P. A. M. Dirac, Cambridge (UK), in Würdigung seiner ausserordentlichen Leistungen als Physiker und Naturwissenschaftler zum Ehrenmitglied der SNG ernannt.

4. Kommissionen und Fachgesellschaften:

Die Thurgauische Naturforschende Gesellschaft ging als gutes Beispiel voran und wurde Kollektivmitglied der SNG.

5. Hauptvorträge an den Jahresversammlungen:

Eine glückliche Anregung von Prof. F. Chodat konnte verwirklicht werden; die Auswahl der Themen und die Vortragenden an den Jahresversammlungen werden durch ein wissenschaftliches Gremium, dem auch der jeweilige Jahrespräsident angehört, gewählt. Dadurch sollen die Jahresversammlungen interessanter gestaltet und der wissenschaftliche Wert unserer «Verhandlungen» erhöht werden.

6. Internationale Tätigkeit:

Die SNG betrachtet es als eine ihrer vornehmsten Pflichten, die für unser kleines Land so ausserordentlich wichtigen wissenschaftlichen Beziehungen mit anderen Akademien und mit der wissenschaftlichen Welt im allgemeinen zu pflegen und auszubauen. Es ist deshalb notwendig, dass die einzelnen Fachgesellschaften und SNG-Kommissionen ihrerseits solche Möglichkeiten wahrnehmen und geeignete Delegierte bezeichnen, damit unsere Naturwissenschaften mit den allerneuesten Entwicklungen auf den verschiedenen Gebieten sofort bekannt gemacht werden. Der SNG obliegt es dabei, eine gewisse Koordination dieser Einzelbestrebungen zu verwirklichen und die einzelnen Disziplinen in einer vernünftigen Sequenz zu berücksichtigen.

Ferner ist es unbedingt notwendig und gehört zur Pflicht unserer Fachgesellschaften und Kommissionen, dass von Zeit zu Zeit Einladungen an ausländische Wissenschaftler für Vorträge erfolgen. Ebenso erscheint es unumgänglich, dass in einer vernünftigen Reihenfolge die verschiedenen wissenschaftlichen Unionen ihre Generalversammlungen ein-

mal in der Schweiz abhalten. Die Generalversammlung 1966 der Internationalen Union für Reine und Angewandte Physik findet z. B. in Basel statt. Im Jahre 1967 wird die IUGG (International Union of Geodesy and Geophysics) auf Grund einer Einladung des Schweizerischen Komitees für Geodäsie und Geophysik ihre Generalversammlung in Zürich, Bern, Luzern und St. Gallen durchführen. Damit die mit diesen Einladungen verbundenen Verpflichtungen erfüllt werden können, ist es unumgänglich, dass Einladungen nur durch die SNG erfolgen.

Die SNG vermittelte Bundesbeiträge zum Besuch folgender internationaler wissenschaftlicher Kongresse und Symposien: Prof. Dr. H. P. Laubacher, Basel, nach Kanada (Upper Mantle Project Symposia); PD Dr. R. W. Hunsperger, Zürich, nach Tokio (Internat. Physiologen-Kongress); Prof. J. Eugster, Muri BE, nach Athen (Int. Kongress für Astronautik); Prof. S. Piccard, Madame, Neuchâtel, nach Canberra (Int. Konferenz über Gruppentheorie); PD Dr. W. Arber, Genf, und Dr. R. Megnet, Münchenbuchsee BE, nach Neapel (Symposium on some biological systems at the molecular level); PD Dr. R. Hantke, Zürich, nach Denver (USA) (Congrès de l'Association internationale pour l'Etude du Quaternaire).

7. Gründung einer Zweiggeseellschaft der SNG in den Vereinigten Staaten von Amerika:

Der Zentralpräsident – im Einvernehmen mit einer Anzahl Schweizer Kollegen in den USA – sondierte die Möglichkeiten der Gründung einer Zweiggeseellschaft der SNG in den USA.

8. Bundessubventionen:

Eine der ersten Massnahmen des Zentralvorstands in Basel war die Aufstellung eines sogenannten «realistischen Budgets» für die Erlangung der Bundessubventionen zugunsten der Fachgesellschaften und Kommissionen. In einem Begleitschreiben an die Eidg. Behörden und an sämtliche Fachgesellschaften und Kommissionen wurde darauf hingewiesen, dass die SNG mit dem guten Beispiel vorangehen möchte und ein Budget aufstelle, welches den realisierbaren Arbeiten entspricht. Insbesondere wurde das Anlegen von Reserven gestrichen, dafür aber eine Zentralreserve vorgesehen, aus der allfällige Kosten für Änderungen und Umstellungen der eingegebenen Projekte möglich wäre. Unsere Intentionen über die neue Gestaltung des Budgets konnten leider nur teilweise verwirklicht werden, da unser Subventionsgesuch gekürzt wurde. Weitere Anstrengungen sind notwendig und werden auch unternommen, damit unser Standpunkt bei den Behörden Verständnis findet. Die von der SNG übernommenen Aufgaben sind im grössten Interesse unseres Landes, so dass ihre gute Bearbeitung auch sichergestellt sein muss.

Der Zentralsekretär: *R. Morf*

Bericht des Zentralquästors der SNG für das Jahr 1965

Die Betriebsrechnung der SNG für das Jahr 1965 schliesst mit Einnahmen von Fr. 47975.05 (Vorjahr: Fr. 44153.45) und Ausgaben von Fr. 57339.50 (Vorjahr: Fr. 54763.85). Die Deckung der Mehrausgaben erfolgte, wie bisher, durch Entnahme des festen Betrages von Fr. 5000.— aus dem Fonds Helene und Cécile Rübel sowie von Fr. 4364.45 aus dem Zentralfonds.

Das Budget für das Jahr 1965 sah demgegenüber vor: Einnahmen Fr. 46600.—, Ausgaben Fr. 58600.— und somit einen Deckungsbetrag von Fr. 7000.— aus dem Zentralfonds. Der günstige Abschluss konnte vor allem dadurch erreicht werden, dass die mit Fr. 31600.— budgetierten reinen Verwaltungskosten nur Fr. 17193.50 betragen. Diese Reduktion war möglich dank dem grossen Entgegenkommen der Firma F. Hoffmann-La Roche in Basel, die uns den neuen Generalsekretär der Gesellschaft sowie eine Sekretärin honorarfrei zur Verfügung stellt, sowie der Schweizerischen Treuhandgesellschaft in Basel, welche die gesamte Rechnungsführung der Gesellschaft übernommen hat und uns hierfür ein Verwaltungshonorar von lediglich Fr. 4000.— verrechnet, ein Betrag, der weit unter den effektiven Personalkosten für die Rechnungsführung liegt. Den beiden genannten Unternehmen gilt unser verbindlichster Dank für diese grosszügige Unterstützung der Belange der schweizerischen Naturforschung.

Dass die gesamten Einsparungen gegenüber dem Budget dieser Reduktion der Verwaltungskosten nicht voll entsprechen, beruht vor allem auf dem enormen Anstieg der Druckkosten für die Verhandlungen, die den budgetierten Betrag um rund Fr. 7500.— überschreiten.

In der Kapitalrechnung haben sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentliche Veränderungen ergeben. Das disponible Kapital wurde, wie im Vorjahr, auf der konstanten Höhe von Fr. 35189.45 gehalten, während das Stammkapital durch die Beiträge von 5 lebenslänglichen Mitgliedern eine Erhöhung auf Fr. 133821.69 (Vorjahr: Fr. 132469.39) erfuhr.

Die Rechnung des Zentralfonds schliesst mit einem Vermögensvortrag von Fr. 551539.26 gegenüber Fr. 562101.16 im Vorjahr. Der Hauptausgabeposten besteht in einer Beteiligung von Fr. 20000.— an der «Stiftung pro Nationalpark», welche die Errichtung eines Nationalparkhauses zum Ziele hat.

Der gesamte Wertschriftenbestand der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds beläuft sich auf Fr. 1418645.40, wobei Obligationen zum Nominalwert, Aktien zum Ankaufswert zu Buch stehen (Vorjahr: Fr. 1383243.80). Der Kurswert beträgt Fr. 1487465.— und ist somit noch um Fr. 68819.60 höher als der Buchungswert, während diese Differenz vor einem Jahr Fr. 103215.70 betrug. Die Abnahme entspricht einem Kursverlust von etwa 2% und ist auf den allgemeinen Kurszerfall im Jahre 1965 zurückzuführen.

Nicht unerwähnt bleiben darf die Tatsache, dass den Subventionsgesuchen unserer Fachgesellschaften und Kommissionen, die zusammen einen Betrag von Fr. 793400.— ausmachten, von den eidgenössischen Räten nicht in vollem Umfang entsprochen wurde, sondern dass nur ein Kredit von Fr. 750000.— bewilligt wurde. Dank dem grosszügigen Entgegenkommen einiger Kommissionen, vor allem der Geologischen und der Geotechnischen Kommission, die sich zu einer Hinausschiebung wichtiger Forschungsarbeiten auf das nächste Jahr bereit fanden, war es möglich, die für uns sehr empfindliche Lücke zu schliessen.

In dem vorliegenden Bericht haben wir die Einnahmen und Ausgaben der von uns geführten Separatrechnungen von Fonds und Kommissionen der SNG nicht mehr über die zentrale Betriebsrechnung verbucht; man findet sie jeweils bei der betreffenden Separatrechnung. Weiter verzichten wir aus Gründen der Platzersparnis auf eine Spezifikation der Wertschriften der Gesellschaft, für die wir auf den letztjährigen Jahresbericht verweisen, und geben statt dessen bei jeder Separatrechnung einen Vermögensnachweis sowie eine Aufstellung der Veränderungen im Wertschriftenbestand.

Prof. Dr. W. Habicht

Rechnungen der SNG für das Jahr 1965

A. Quästorat

Ausweis über die Kredite der Eidgenossenschaft	1
I. Betriebsrechnung	2
II. Kapitalrechnungen	
Disponibles Kapital der Gesellschaft	3
Stammgutrechnung	4
III. Rechnungen von Fonds und von Kommissionen ohne Bundeskredite	
Zentralfonds (1929)	5
Fonds Helene und Cécile Rübel (1942)	6
Fonds für den Preis von Dr. Schläfli (1863)	7
Legat Prof. F.-A. Forel (1912)	8
Rübel-Fonds für Pflanzengeographie (1914)	9
Fonds für die Reservate in Robenhausen (1918)	10
Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi» (1922)	11
Fonds «Aargauerstiftung» (1925)	12
Fonds Daniel Jenny (1926)	13
Reparationsfonds der Geologischen Kommission	14
Luftelektrische Kommission (1913)	15
Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen (1940) ...	16
Fonds François-A. Forel pour l'encouragement de la limnologie	17
Kommission für die hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch	18
IV. Rechnungen von Kommissionen mit Bundeskrediten	
Denkschriftenkommission	19
Gletscherkommission	20
Kommission für das Schweiz. Naturwissenschaftliche Reisestipendium für Botanik und Zoologie	21
Pflanzengeographische Kommission	22
Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks ...	23
Hydrobiologische Kommission	24
Kryptogamenkommission	25
Bilanz per 31. Dezember 1965	26
Interne Verrechnungskonti per 31. Dezember 1965	27

B. Jahresrechnungen und Bilanzen von Unternehmungen der SNG mit Spezialrechnungsführern

Euler-Fonds	28
Schweizerische Geologische Kommission	29
Schweizerische Geodätische Kommission	30
Schweizerische Geotechnische Kommission	31
Hydrologische Kommission	32
Commission des recherches spatiales	33
Commission du Centre suisse de recherches scientifiques en Côte-d'Ivoire	34
Berichte der Rechnungsrevisoren und des Zentralquästors	35

Ausweis über die Kredite der Eidgenossenschaft für das Jahr 1965

1

(Auszahlung oder Überweisung durch die SNG)

	Fr.	Fr.
A. Von der Eidgenossenschaft bewilligte Kredite für das Jahr 1965		
Beiträge an Kommissionen und Zweiggeseellschaften	750 000.—	
·/. Rückzahlung nicht beanspruchter Bundeskredite (Rückvergütung vom 17. Januar 1966)	3 500.—	746 500.—
Beiträge an internationale Unionen, Konstantentabellen und COSPAR		35 290.95
		781 790.95
B. Ausgänge		
a) Überträge auf die Rechnungen von Kommissionen der SNG:		
1. Rechnungsführung durch die SNG:		
	Fr.	
Denkschriftenkommission	11 000.—	
Gletscherkommission	25 000.—	
Hydrobiologische Kommission	10 000.—	
Naturw. Reisestipendiumkommission	6 000.—	
Pflanzengeographische Kommission	7 000.—	
Wissenschaftliche Nationalparkkommission	5 000.—	64 000.—
2. Kommissionen mit eigenen Rechnungsführern:		
Geologische Kommission	305 175.—	
Geodätische Kommission	110 425.—	
Geotechnische Kommission	100 000.—	
Hydrologische Kommission	8 500.—	
Kommission für die schweiz. Forschungsstation an der Elfenbeinküste	35 000.—	
Kommission für Weltraumforschung	43 900.—	603 000.—
b) Zahlungen an Zweiggeseellschaften der SNG:		
Schweiz. Zoologische Gesellschaft	4 500.—	
Schweiz. Botanische Gesellschaft	9 000.—	
Commentarii Math. Helv.	8 500.—	
Schweiz. Paläontologische Gesellschaft	12 000.—	
Schweiz. Entomologische Gesellschaft	6 000.—	
Schweiz. Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie	4 500.—	
Schweiz. Gesellschaft für Vererbungsforchung ...	2 000.—	
Schweiz. Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften	3 000.—	
Schweiz. Mineralogische und Petrographische Gesellschaft	10 000.—	
Schweiz. Geologische Gesellschaft	20 000.—	79 500.—
c) Zahlungen an internationale Unionen:		
Internationaler Forschungsrat	\$ 2 240.—	9 748.60
Internationale Union für Geodäsie und Geophysik	£ 320.—	3 892.20
Internationale chemische Union	\$ 200.—	868.50
	Übertrag	14 509.30
		746 500.—

		Fr.	Fr.
	Übertrag	14 509.30	746 500.—
Internationale geographische Union ...	\$ 100.—	430.—	
Internationale physikalische Union	\$ 300.—	1 307.40	
Internationale Union für Kristallographie	\$ 180.—	783.10	
Internationale radiowissenschaftliche Union	\$ 300.—	1 304.30	
Internationale Konstantentabellen	\$ 1 300.—	5 638.—	
Internationale physiologische Union ...	\$ 50.—	219.55	
Internationale mathematische Union ..	\$ 300.—	1 300.50	
Internationale biologische Union	\$ 400.—	1 743.30	
Internationale astronomische Union ...	\$ 195.96	855.—	
Internationales Komitee für Weltraumforschung (COSPAR)	\$ 1 000.—	4 336.80	
Internationale geologische Union	\$ 450.—	1 958.60	
Union internationale pour la conservation de la nature et ses ressources		250.—	
International Organization for Pure and Applied Biophysics	\$ 150.—	655.10	35 290.95
			<u>781 790.95</u>

I. Betriebsrechnung

2

Einnahmen

Jahresbeiträge von ordentlichen Mitgliedern		17 692.35
Jahresbeiträge von 9 Kollektivmitgliedern		2 450.—
Beiträge von Kommissionen		12 203.45
Inserate in den «Verhandlungen»		8 580.—
Zinsen des Gesellschaftskapitals		7 049.25
		<u>47 975.05</u>

Deckung der Mehrausgaben durch Entnahmen aus:

Fonds Helene und Cécile Rübel	5 000.—	
Zentralfonds	4 364.45	9 364.45
		<u>57 339.50</u>

Ausgaben

Kosten der Jahresversammlung in Genf		3 314.05
Herausgabe der «Verhandlungen» 1965:	Fr.	
Druck administrativer Teil		6 378.45
Druck wissenschaftlicher Teil	22 097.80	
Nekrologe	2 099.35	24 197.15
Versendungskosten: Kartonhüllen usw. .	4 920.—	
Porti	857.65	5 777.65
		<u>36 353.25</u>
Übertrag		39 667.30

35

	Fr.	Fr.
Verwaltungskosten:	Übertrag	39 667.30
Personalausgaben	9 300.—	
Verwaltungshonorar der Schweizerischen Treuhand- gesellschaft	4 000.—	
Porti, Büromaterial, Telefon	1 220.25	
Reiseentschädigungen und Sitzungsgelder	2 391.10	
Verschiedenes	282.15	17 193.50
Ankauf der Euler-Werke		100.—
Umzugsspesen nach Basel		378.70
		<u>57 339.50</u>

II. Kapitalrechnungen

Disponibles Kapital

3

Vermögensvortrag vom Vorjahr		35 189.45
<i>Einnahmen</i>		
Übertrag von Stammgutrechnung	5 339.05	
Wertschriftenertrag und Zinsen	1 338.10	
Verrechnungssteuer 1964	401.10	
	<u>7 078.25</u>	
<i>Ausgaben</i>		
Übertrag auf die Betriebsrechnung	7 049.25	
Bankspesen und Depotgebühren	29.—	
	<u>7 078.25</u>	—.—
Vermögen am 31. Dezember 1965 (unverändert)		<u>35 189.45</u>
ausgewiesen durch:		
Wertschriften	34 000.—	
Depositenheft Nr. 101 406 bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	4 694.75	
Verrechnungssteuerguthaben	371.20	
	<u>39 065.95</u>	
<i>abzüglich</i>		
Schuld an internes Verrechnungskonto	3 876.50	<u>35 189.45</u>

Stammgutrechnung

4

Vermögensvortrag vom Vorjahr		132 469.39
<i>Einnahmen</i>	Fr.	
Wertschriftenertrag und Zinsen	4 337.95	
Verrechnungssteuer 1964	1 001.10	
	<u>5 339.05</u>	
Übertrag		<u>132 469.39</u>

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	5 339.05		132 469.39
Beiträge von 5 lebenslänglichen Mitgliedern	<u>1 500.—</u>	6 839.05	
<i>Ausgaben</i>			
Übertrag auf Kapitalrechnung	5 339.05		
Bankspesen	<u>147.70</u>	<u>5 486.75</u>	
Einnahmenüberschuss			<u>1 352.30</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965			<u>133 821.69</u>
ausgewiesen durch:			
Wertschriften		130 500.—	
Sparheft Nr. 24274 der Allg. Aargauischen Ersparnis- kasse, Aarau		2 114.74	
Verrechnungssteuerguthaben		<u>1 206.95</u>	<u>133 821.69</u>

III. Rechnungen von Fonds und von Kommissionen ohne Bundeskredite

Zentralfonds

5

Vermögensvortrag vom Vorjahr			562 101.16
<i>Einnahmen</i>			
Wertschriftenertrag und Zinsen	23 466.20		
Verrechnungssteuer 1964	<u>5 245.20</u>	28 711.40	
<i>Ausgaben</i>			
Beitrag an die SNG	1 435.60		
Forschungsbeiträge	3 550.50		
Beitrag für Hebung Findling Birrfeld	2 000.—		
Ehrenaussgaben	6 379.15		
Bankspesen und Depotgebühren	580.85		
Abschreibung auf Beteiligung «Stiftung Nationalparkhaus»	19 999.—		
Pariabschreibung Wandelanleihe CIBA AG 1965	963.75		
Defizitdeckung der Betriebsrechnung	<u>4 364.45</u>	<u>39 273.30</u>	
Ausgabenüberschuss			<u>10 561.90</u>
			<u>551 539.26</u>
ausgewiesen durch:			
Wertschriften		553 401.60	
Beteiligung (Stiftung Nationalparkhaus)		1.—	
Depositenheft Nr. B 103 798 der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich		14 340.46	
Verrechnungssteuerguthaben		<u>6 525.90</u>	
		574 268.96	
<i>abzüglich</i>			
Schuld an internes Verrechnungskonto		<u>22 729.70</u>	<u>551 539.26</u>

Bestandesveränderung :	Fr.	Fr.
<i>Zugänge</i>		
Kauf 16 Anrechte Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	1 401.60	
Liberierung 2 Aktien Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, zu Fr. 500.— nom.	1 000.—	
Liberierung Fr. 5000.— 4½% Obl. Wandelanleihe CIBA AG 1965	5 000.—	
Kauf von Fr. 3000.— 3% Obl. Kanton Wallis 1953	3 000.—	
<i>Abgang</i>	10 401.60	
Rückzahlung Fr. 5000.— 3½% Obl. Schweiz. Eidgenossen- schaft 1943	5 000.—	
<i>Erhöhung des Wertschriftenbestandes</i>	5 401.60	

Fonds Helene und Cécile Rübel

6

Vermögensvortrag vom Vorjahr		24 772.80
<i>Einnahmen</i>		
	Fr.	
Wertschriftenertrag und Zinsen	737.40	
Verrechnungssteuer 1964	257.85	995.25
<i>Ausgaben</i>		
Übertrag auf Betriebsrechnung	5 000.—	
Bankspesen	24.10	5 024.10
Ausgabenüberschuß		4 028.85
Vermögen am 31. Dezember 1965		20 743.95
ausgewiesen durch:		
Wertschriften	19 000.—	
Depositenheft Nr. 113 732 bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	1 539.15	
Verrechnungssteuerguthaben	204.80	20 743.95

Bestandesveränderung :

<i>Abgang</i>		
Verkauf von Fr. 3000.— 3% Obl. Kanton Wallis 1953		3 000.—

Fonds für den Preis von Dr. Schläfli

7

Vermögensvortrag vom Vorjahr		45 961.06
<i>Einnahmen</i>		
Wertschriftenertrag und Zinsen	1 470.20	
Verrechnungssteuer 1964	363.85	1 834.05
<i>Ausgaben</i>		
Beitrag an die SNG	91.70	
Druckkosten	292.75	
Depotgebühren	26.—	410.45
Einnahmenüberschuss		1 423.60
Vermögen am 31. Dezember 1965		47 384.66

ausgewiesen durch:	Fr.	Fr.
Wertschriften	35 000.—	
Sparheft Nr. 56387 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau	11 978.51	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>406.15</u>	<u>47 384.66</u>

Legat Prof. F.-A. Forel

8

Vermögensvortrag vom Vorjahr		1 170.75
<i>Einnahmen</i>		
Zins auf Depositenheft		<u>32.15</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>1 202.90</u>
ausgewiesen durch Depositenheft Nr. 2457 bei der Schweiz. Bankgesell- schaft, Aarau.....		<u>1 202.90</u>

Rübel-Fonds für Pflanzengeographie

9

Vermögensvortrag vom Vorjahr		60 301.15
<i>Einnahmen</i>		
Wertschriftenertrag	1 999.60	
Verrechnungssteuer 1964	<u>589.70</u>	
	2 589.30	
<i>Ausgaben</i>		
Übertrag auf die Jahresrechnung der Pflanzengeographi- schen Kommission, siehe Seite 46	<u>2 589.30</u>	<u>—.—</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965 (unverändert)		<u>60 301.15</u>
ausgewiesen durch Wertschriften		<u>60 301.15</u>

Fonds für die Reservate in Robenhausen

10

Vermögensvortrag vom Vorjahr		1 352.70
<i>Einnahmen</i>		
Zins auf Depositenheft		33.80
<i>Ausgaben</i>		
Depotgebühren	<u>3.—</u>	
Einnahmenüberschuss		<u>30.80</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>1 383.50</u>
ausgewiesen durch Depositenheft Nr. 14477 bei der Schweiz. Volksbank, Wetzikon		<u>1 383.50</u>

39

Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»

11

Vermögensvortrag vom Vorjahr			Fr. 330 604.76
<i>Einnahmen</i>			
	Fr.	Fr.	
Wertschriftenertrag und Zinsen	8 976.05		
Kursgewinn auf Wertschriften	5 132.—		
Verrechnungssteuer 1964	3 034.15	17 142.20	
	<u> </u>		
<i>Ausgaben</i>			
Beitrag an die SNG	600.50		
Beiträge an die Druckkosten wissenschaftlicher Publikationen	6 500.—*		
Diverse Beiträge	1 650.—*		
Grabunterhalt Dr. J. de Giacomi	100.—		
Diverse Unkosten	615.91	9 466.41	
	<u> </u>	<u> </u>	
Einnahmenüberschuss			7 675.79
Vermögen am 31. Dezember 1965			<u>338 280.55**</u>
ausgewiesen durch:			
Wertschriften		322 000.—	
Depositenheft Nr. 27097 bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich		3 431.70	
Depotkonto Nr. 20304 bei der Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau		10 404.50	
Verrechnungssteuerguthaben		2 494.35	
		<u> </u>	
			338 330.55
<i>abzüglich</i>			
Schuld an internes Verrechnungskonto		50.—	<u>338 280.55</u>

Bestandesveränderung:

Zugänge

Kauf von Fr. 65 000.— 3¾% Obl. Grande Dixence 1959, Februar	65 000.—
Kauf von Fr. 60 000.— 4¾% Obl. Maggia-Kraftwerke AG, Locarno, 1965	60 000.—
	<u> </u>
	125 000.—

Abgang

Verkauf von Fr. 120 000.— 3¼% Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft 1946, April	120 000.—
	<u> </u>
Erhöhung des Wertschriftenbestandes	5 000.—

* Art. 11 des Reglementes

** Hiezu kommt ein mit Nutzniessung belastetes Legat von nom. Fr. 30 700.— Wertschriften und Sparheft von Fr. 286.50

Fonds «Aargauerstiftung»

12

	Fr.	
Vermögensvortrag vom Vorjahr		58 378.09
<i>Einnahmen</i>		
Wertschriftenertrag und Zinsen	2 043.05	
Verrechnungssteuer 1964	<u>444.15</u>	2 487.20
<i>Ausgaben</i>		
Bankspesen		<u>42.95</u>
Einnahmenüberschuss		2 444.25
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>60 822.34</u>
ausgewiesen durch:		
Wertschriften	51 442.65	
Depositenheft Nr. 25 859 bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	8 912.64	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>467.05</u>	<u>60 822.34</u>

Fonds Daniel Jenny

13

Vermögensvortrag vom Vorjahr		16 199.35
<i>Einnahmen</i>		
Wertschriftenertrag und Zinsen	358.70	
Verrechnungssteuer 1964	<u>113.25</u>	
	471.95	
Übertrag von 20% auf Stammkapital	<u>94.40</u>	
	566.35	
Zins auf Sparheft «Stamm»	<u>134.20</u>	700.55
<i>Ausgaben</i>		
Beitrag an die SNG	30.30	
Übertrag auf Stammkapital	94.40	
Depotgebühren	<u>9.20</u>	<u>133.90</u>
Einnahmenüberschuss		566.65
Vermögen am 31. Dezember 1965:		
Stammkapital	4 351.18	
Übriges Vermögen	<u>12 414.82</u>	<u>16 766.—</u>
ausgewiesen durch:		
Wertschriften	11 000.—	
Sparheft Nr. 50 200 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau	1 289.52	
Sparheft «Stammkapital» Nr. 60 995 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau	4 351.18	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>125.30</u>	<u>16 766.—</u>

Reparationsfonds der Geologischen Kommission

14

Vermögensvortrag vom Vorjahr		Fr. 26 134.61
<i>Einnahmen</i>		
Wertschriftenertrag und Zinsen	Fr. 861.90	
Verrechnungssteuer 1964	<u>217.35</u>	Fr. 1 079.25
<i>Ausgaben</i>		
Bankspesen		<u>14.80</u>
Einnahmenüberschuss		<u>1 064.45</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>27 199.06</u>
ausgewiesen durch:		
Wertschriften	19 000.—	
Sparheft Nr. 94297 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau	7 961.16	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>237.90</u>	<u>27 199.06</u>

Luftelektrische Kommission

15

Vermögensvortrag vom Vorjahr		6 856.40
<i>Einnahmen</i>		
Zinsen		189.10
Verrechnungssteuer 1964		<u>45.45</u>
Einnahmenüberschuss		<u>234.55</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>7 090.95</u>
ausgewiesen durch:		
Depositenheft Nr. B80559 bei der Schweiz. Kredit- anstalt, Zürich	7 039.90	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>51.05</u>	<u>7 090.95</u>

Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen

16

Vermögensvortrag vom Vorjahr		106 485.42
<i>Einnahmen</i>		
Wertschriftenertrag und Zinsen	4 036.80	
Kursgewinn auf Wertschriften	2 618.—	
Verkauf von Abhandlungen	37 145.70	
Ertrag aus August-Tobler-Fonds	10 000.—	
Verrechnungssteuer 1964	<u>1 055.05</u>	<u>54 855.55</u>
Übertrag		<u>54 855.55</u>
		<u>106 485.42</u>

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag		54.855.55	106 485.42
<i>Ausgaben</i>			
Beitrag an die SNG	254.60		
Druckkosten	3 106.70		
Diverse Unkosten	<u>158.60</u>	<u>3 519.90</u>	
Einnahmenüberschuss			<u>51 335.65</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965			<u>157 821.07</u>
ausgewiesen durch:			
Wertschriften	133 000.—		
Depositenheft Nr. 23 260 bei der Handwerkerbank Basel	4 829.52		
Verrechnungssteuerguthaben	1 230.75		
Guthaben beim internen Verrechnungskonto	<u>18 760.80</u>		<u>157 821.07</u>
Bestandesveränderung:			
<i>Zugänge</i>			
Kauf von Fr. 30 000.— 3¾% Obl. Grande Dixence SA, 1956			30 000.—
Liberierung Fr. 25 000.— 5% Obl. Centrale Thermique de Vouvy SA, 1965			<u>25 000.—</u>
			55 000.—
<i>Abgänge</i>			
Verkauf von Fr. 7 000.— 3½% Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft, 1945, Juni		7 000.—	
Verkauf von Fr. 20 000.— 3½% Obl. Kanton Neuenburg, 1945		<u>20 000.—</u>	<u>27 000.—</u>
Erhöhung des Wertschriftenbestandes			<u>28 000.—</u>

Fonds Francois-A. Forel pour l'encouragement de la limnologie

17

Vermögensvortrag vom Vorjahr			54 294.80
<i>Einnahmen</i>			
Wertschriftenertrag und Zinsen	1 867.90		
Verrechnungssteuer 1964	<u>504.—</u>		
	2 371.90		
Übertrag von 20% auf Stammkapital	<u>474.40</u>	2 846.30	
<i>Ausgaben</i>			
Übertrag auf Stammkapital	474.40		
Reisebeiträge für Kongressteilnahmen	1 500.—		
Bankspesen	<u>41.40</u>	<u>2 015.80</u>	
Einnahmenüberschuss			<u>830.50</u>
		Übertrag	55 125.30

	Fr.	Fr.
Übertrag		55 125.30
Vermögen am 31. Dezember 1965:		
Stammkapital	51 765.—	
Kapital zur Verfügung des Komitees	3 360.30	55 125.30
ausgewiesen durch:		
Wertschriften	50 000.—	
Depositenheft Nr. 26325 bei der Schweiz. Kredit- anstalt, Zürich	4 606.55	
Verrechnungssteuerguthaben	518.75	55 125.30

Kommission für die hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch

18

Vermögensvortrag vom Vorjahr		2 617.75
<i>Einnahmen</i>		
Zinsen	72.—	
Verrechnungssteuer 1964	15.15	
Einnahmenüberschuss		87.15
Vermögen am 31. Dezember 1965		2 704.09
ausgewiesen durch:		
Depositenheft Nr. B80560 bei der Schweiz. Kredit- anstalt, Zürich	2 685.45	
Verrechnungssteuerguthaben	19.45	2 704.90

IV. Rechnungen von Kommissionen mit Bundeskrediten

Denkschriftenkommission

19

Vermögensvortrag vom Vorjahr		17 272.72
<i>Einnahmen</i>	Fr.	
Kredit der Eidgenossenschaft	11 000.—	
Zinsen	698.—	
Erlös aus Denkschriften	3 726.—	
Druckkostenbeiträge	5 000.—	
Verrechnungssteuer 1964	226.10	20 650.10
<i>Ausgaben</i>		
Beitrag an die SNG	1 750.—	
Druckkosten, Porti, Versicherung	831.90	2 581.90
Einnahmenüberschuss		18 068.20
Vermögen am 31. Dezember 1965		35 340.92
ausgewiesen durch:		
Einlageheft Nr. 400496 bei der Aargauischen Kantonal- bank, Aarau	4 551.80	
Sparheft Nr. 59526 bei der Aargauischen Kantonal- bank, Aarau	27 861.02	
Verrechnungssteuerguthaben	188.50	
Guthaben beim internen Verrechnungskonto	2 739.60	35 340.92

Gletscherkommission

20

Vermögensvortrag vom Vorjahr		Fr. 572.92
<i>Einnahmen</i>		
	Fr.	Fr.
Kredit der Eidgenossenschaft	25 000.—	
Zinsen	130.45	
Verrechnungssteuer 1964	37.30	25 167.75
<i>Ausgaben</i>		
Beitrag an die SNG	1 250.—	
Gletscherbeobachtungen	13 590.50	
Studien, Publikationen und Drucksachen ...	9 003.40	
Diverse Unkosten	1 758.87	25 602.77
Ausgabenüberschuss		435.02
Vermögen am 31. Dezember 1965		137.90
ausgewiesen durch:		
Kontokorrent Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau . . .		102.65
Verrechnungssteuerguthaben		35.25
		137.90

**Kommission für das Schweiz. Naturwissenschaftliche Reisestipendium
für Botanik und Zoologie**

21

Vermögensvortrag vom Vorjahr		10 146.95
<i>Einnahmen</i>		
	Fr.	Fr.
Kredit der Eidgenossenschaft	6 000.—	
Zinsen	368.70	
Verrechnungssteuer 1964	54.05	6 422.75
<i>Ausgaben</i>		
Zugesicherte Reisekosten	12 000.—	
Diverse Unkosten	302.—	12 302.—
Ausgabenüberschuss		5 879.25
Vermögen am 31. Dezember 1965		4 267.70
ausgewiesen durch:		
Depositenheft Nr.1970 bei der Schweiz. Bankgesell- schaft, Aarau		16 168.15
Verrechnungssteuerguthaben		99.55
./. Transitorische Passiven		12 000.—
		4 267.70

Pflanzengeographische Kommission

22

Vermögensvortrag vom Vorjahr		Fr. 4 355.27
<i>Einnahmen</i>		
	Fr.	Fr.
Kredit der Eidgenossenschaft	7 000.—	
Zinsen	192.20	
Zinsen der Rübel-Stiftung	2 589.30	
Beiträge und Erlös aus Publikationen	5 537.55	15 319.05
<i>Ausgaben</i>		
Beitrag an die SNG	350.—	
Druckkosten	21 285.75	
Feldarbeiten und Kartierung	1 791.—	
Diverse Unkosten	498.70	23 925.45
Ausgabenüberschuss		8 606.40
Defizit auf Rechnung 1966		4 251.13
ausgewiesen durch:		
Schuld an internes Verrechnungskonto		5 882.95
./. Sparheft Nr.29922 bei der Allg. Aargauischen Ersparniskasse, Aarau		598.97
Sparheft Nr. 3572 bei der Allg. Aargauischen Ersparnis- kasse, Aarau		515.05
Verrechnungssteuerguthaben	517.80	1 631.82
		4 251.13

Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks

23

Vermögensvortrag vom Vorjahr		11 330.24
<i>Einnahmen</i>		
Kredit der Eidgenossenschaft	5 000.—	
Beitrag der Kiefer-Hablitzel-Stiftung	12 000.—	
Beitrag des Schweiz. Naturschutzbundes....	4 000.—	
Zinsen.....	239.—	
Verrechnungssteuer 1964	46.—	21 285.—
<i>Ausgaben</i>		
Beitrag an die SNG	250.—	
Meteorologische Station Martina	650.—	
Botanische Subkommission	3 192.90	
Zoologische Subkommission	1 516.75	
Geologische Subkommission	1 913.90	
Publikationen und Druckkosten	17 637.90	
Diverse Unkosten	2 946.90	28 108.35
Ausgabenüberschuss		6 823.35
Vermögen am 31. Dezember 1965		4 506.89

ausgewiesen durch:	Fr.	Fr.
Sparheft Nr.400499 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau	4 442.39	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>64.50</u>	<u>4 506.89</u>

Hydrobiologische Kommission

24

Vermögensvortrag vom Vorjahr 2 428.21

Einnahmen

	Fr.	
Kredit der Eidgenossenschaft	10 000.—	
Beitrag Vereinigung für Gewässerschutz . .	2 000.—	
Druckkostenbeitrag	500.—	
Zinsen	160.—	
Verrechnungssteuer 1964	<u>67.80</u>	12 727.80

Ausgaben

Beitrag an die SNG	500.—	
Druckkosten	15 738.05	
Diverse Unkosten	<u>189.90</u>	16 427.95
Ausgabenüberschuss		<u>3 700.15</u>
Defizit auf Rechnung 1966		<u>1 271.94</u>

ausgewiesen durch:

Schuld an internes Verrechnungskonto		2 404.65
./. Depositenheft Nr.B81486 bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	1 089.51	
Verrechnungssteuerguthaben	<u>43.20</u>	<u>1 132.71</u>
		<u>1 271.94</u>

Kryptogamenkommission

25

Vermögensvortrag vom Vorjahr 12 745.40

Einnahmen

Kredit der Eidgenossenschaft	3 500.—	
Zinsen	133.90	
Erlös aus «Beiträgen zur Kryptogamenflora»	5 973.30	
Verrechnungssteuer 1964	<u>14.40</u>	9 621.60

Ausgaben

Rückzahlung Kredit der Eidgenossenschaft .	3 500.—	
Diverse Unkosten	<u>51.80</u>	3 551.80
Einnahmenüberschuss		<u>6 069.80</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>18 815.20</u>

ausgewiesen durch:

Kontokorrent Aargauische Kantonalbank, Aarau	18 604.—	
Verrechnungssteuerguthaben	36.20	
Guthaben beim internen Verrechnungskonto	<u>175.—</u>	<u>18 815.20</u>

Bilanz per 31. Dezember 1965

26

Aktiven	Fr.	
Postcheck	13 644.12	
Bank-, Depositen- und Sparheftguthaben	166 699.67	
Wertschriften	1 418 645.40	
Beteiligung	1.—	
Transitorische Aktiven	34 911.13	
Verrechnungssteuerguthaben	14 844.60	
Guthaben bei:		
Pflanzengeographischer Kommission	4 251.13	
Hydrobiologischer Kommission	1 271.94	
	1 654 268.99	
Passiven	Fr.	
I. Disponibles Kapital	35 189.45	
Stammkapital	133 821.69	
Fonds Helene und Cécile Rübel	20 743.95	
Fonds für den Preis von Dr. Schläfli	47 384.66	
Legat Prof. F.-A. Forel	1 202.90	
Rübel-Fonds für Pflanzengeographie	60 301.15	
Fonds für die Reservate in Robenhausen	1 383.50	
Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»	338 280.55	
Fonds «Aargauerstiftung»	60 822.34	
Fonds Daniel Jenny	16 766.—	
Zentralfonds	551 539.26	
Luftelektrische Kommission	7 090.95	
Fonds François-A. Forel pour l'encouragement de la limnologie	55 125.30	
Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen	157 821.07	1 487 472.77
II. Denkschriftenkommission	35 340.92	
Kommission für das Schweiz. Naturwissenschaft- liche Reisestipendium für Botanik und Zoologie	4 267.70	
Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks	4 506.89	
Jungfrauochkommission	2 704.90	
Gletscherkommission	137.90	
Kryptogamenkommission	18 815.20	65 773.51
III. Reparationsfonds	27 199.06	
Zentralreserve – Bundeskredit	3 500.—	
Transitorische Passiven	65 458.50	
Schweiz. Treuhandgesellschaft, Basel	4 865.15	
	1 654 268.99	

Geprüft und richtig befunden

Der Zentralquästor: <i>Prof. Dr. W. Habicht</i>	Die Mitglieder der Revisionsstelle der SNG <i>Prof. Dr. P. Leepin</i> <i>Dr. h. c. Belmont</i>
--	---

Betriebsrechnung

	<i>Aktiven</i>	<i>Passiven</i>
	Fr.	Fr.
Postcheckguthaben	13 644.12	
Disponibles Kapital	3 876.50	
Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»	50.—	
Zentralfonds	22 729.70	
Pflanzengeographische Kommission	5 882.95	
Hydrobiologische Kommission	2 404.65	
Transitorische Aktiven	34 911.13	
Schweiz. Treuhandgesellschaft, Basel		4 865.15
Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen		18 760.80
Denkschriftenkommission		2 739.60
Kryptogamenkommission		175.—
Transitorische Passiven		53 458.50
Zentralreserve – Bundeskredit		3 500.—
	<u>83 499.05</u>	<u>83 499.05</u>

**B. Jahresrechnungen und Bilanzen von Unternehmungen der SNG
mit Spezialrechnungsführern**

Euler-Fonds

Vermögensvortrag vom Vorjahr 146 806.41

Einnahmen

	Fr.	
Beiträge der Euler-Gesellschaft:		
Mitgliederbeiträge	3 360.—	
Ausserordentliche Beiträge	54 350.—	
Zinsen	11 221.45	
Eingänge aus Abonnementen	16 991.77	
Verkäufe ab Lager	<u>14 401.—</u>	100 324.22

Ausgaben

Herstellungskosten für die Euler-Bände	75 818.65	
Allgemeine Unkosten	2 092.78	
Kursberichtigung auf Wertschriften	<u>2 153.75</u>	<u>80 065.18</u>
Einnahmenüberschuss		<u>20 259.04</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>167 065.45</u>

Bilanz per 31. Dezember 1965

	<i>Aktiven</i>	<i>Passiven</i>
	Fr.	Fr.
Schweiz. Bankgesellschaft	8 930.—	
Postcheckguthaben	6 494.95	
Wertschriften	380 922.50	
Rückstellung für im Druck befindliche Bände.....		150 000.—
Vorausbezahlte Subskriptionen		33 202.—
Orell-Füssli-Verlag		46 080.—
Euler-Fonds.....		167 065.45
	<u>396 347.45</u>	<u>396 347.45</u>

Der Schatzmeister: *Ch. Zoelly*

Schweizerische Geologische Kommission

29

Vermögensvortrag vom Vorjahr		17 299.71
<i>Einnahmen</i>	Fr.	
Arbeitskredit der Eidgenossenschaft	305 175.—	
Verkauf geol. Publikationen	22 376.50	
Zinsen, Rückerstattung Verrechnungssteuer .	<u>1 796.57</u>	329 348.07
<i>Ausgaben</i>		
Feldaufnahmen und Gesteinsanalysen	43 945.75	
Druckkosten und Autorenhonorare	153 216.40	
Büro (Druckvorbereitung, Besoldung, AHV- Beiträge, Prämien)	85 868.12	
Leitung und Verwaltung	14 487.85	
Sammelstelle	<u>23 901.65</u>	321 419.77
Einnahmenüberschuss		<u>7 928.30</u>
Vermögen am 31. Dezember 1965		<u>25 228.01</u>

Der Präsident: Prof. Dr. *L. Vonderschmitt*

Schweizerische Geodätische Kommission

30

Vermögensvortrag vom Vorjahr		17 210.69
<i>Einnahmen</i>		
Bundessubvention	110 425.—	
Zinsen, Rückerstattung Verrechnungssteuer .	686.80	
Diverses	<u>70.30</u>	111 182.10
Übertrag		<u>111 182.10</u>
		17 210.69

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag		111 182.10	17 210.69
<i>Ausgaben</i>			
Beitrag an die SNG	1 105.—		
Personalkosten	57 060.40		
Feldauslagen, Instrumente	40 588.65		
Arbeiten mit Rechenmaschinen	4 361.—		
Publikationen	1 733.—		
Reise- und Verwaltungskosten	5 629.95		
Technisches Büro Zürich	1 654.90	112 132.90	
Ausgabenüberschuss			950.80
Vermögen am 31. Dezember 1965			<u>16 259.89</u>
ausgewiesen durch:			
Sparhefte Schweizerische Volksbank			163.60
Kantonalbank von Bern			3 378.50
Spar- und Leihkasse			10 917.95
Postcheck			1 775.41
Kasse			24.43
			<u>16 259.89</u>

Der Präsident: Prof. Dr. *Fr. Kobold*

Schweizerische Geotechnische Kommission

31

Vermögensvortrag vom Vorjahr			7 267.30
<i>Einnahmen</i>			
Arbeitskredit des Bundes	100 000.—		
Beitrag Silikoseforschung	6 000.—		
Autorbeitrag	9 808.45		
Verkauf von Publikationen	4 772.30		
Rückerstattung Familienausgleichskasse	60.30	120 641.05	
<i>Ausgaben</i>			
Büro, ständige Mitarbeiter, Verwaltung	25 535.85		
Geotechnische Karte	33 087.60		
Geophysik	31 361.70		
Hydrogeologische Untersuchungen: Feststoffe	2 647.—		
Untersuchungen und Publikationen über nutz- bare Mineralien und Gesteine der Schweiz	26 116.10	118 748.25	
Einnahmenüberschuss			1 892.80
Vermögen am 31. Dezember 1965			<u>9 160.10</u>
Extrakredit für den Druck der geotechnischen Karte:			
Vermögensvortrag vom Vorjahr			7 547.60
Zinsen		82.60	
./.. Depotgebühr		3.10	
Einnahmenüberschuss			79.50
Vermögen am 31. Dezember 1965			<u>7 627.10</u>

Der Präsident: Prof. *F. de Quervain*

Hydrologische Kommission

32

Vermögensvortrag vom Vorjahr		Fr.	5 177.57
<i>Einnahmen</i>			
	Fr.	Fr.	
Bundessubvention	8 500.—		
Verkauf von Publikationen	300.—		
Diverses	25.—	8 825.—	
<i>Ausgaben</i>			
Beitrag an die SNG	85.—		
Hydrologische Untersuchungen	7 899.40		
Büro- und Reisespesen	1 560.20	9 544.60	
Ausgabenüberschuss			719.60
Vermögen am 31. Dezember 1965			4 457.97

ausgewiesen durch Postcheckguthaben.

Der Präsident: Prof. G. Schnitter

Commission des recherches spatiales

33

Fortune-Report de l'année précédente			40 040.95
<i>Recettes</i>			
Crédit de la Confédération	43 900.—		
Intérêts	772.90	44 672.90	
<i>Dépenses</i>			
Crédit de travail	24 648.70		
Conférences, frais de déplacements	5 963.40		
Frais d'administration	3 348.45		
Divers	169.05	34 129.60	
Excédent des recettes			10 543.30
Fortune au 31 décembre 1965			50 584.25

représentée par un avoir auprès de la Société de Banque Suisse, Neuchâtel.

Le Président: Prof. Dr M. Golay

Commission du Centre suisse de recherches scientifiques en Côte-d'Ivoire

34

Die Rechnungsführung geht über den Nationalfonds.

An den Zentralvorstand der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, Basel

Sehr geehrte Herren,

In Ausführung des uns übertragenen Mandates haben wir die von der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Basel, im Auftrage des Zentralvorstandes der SNG geführten und nachstehend erwähnten Rechnungen der Gesellschaft, abgeschlossen per 31. Dezember 1965, geprüft:

Betriebsrechnung	Kommission für die Schweiz.
Kapitalrechnungen	Paläontologischen Abhandlungen
Zentralfonds	Fonds F.-A. Forel pour l'encouragement de la limnologie
Fonds Helene und Cécile Rübel	Jungfrauochkommission
Schläfli-Stiftung	Denkschriftenkommission
Legat Prof. F.-A. Forel	Gletscherkommission
Rübel-Fonds für Pflanzengeographie	Kommission für das Schweiz. Naturwissenschaftliche Reisestipendium für Botanik und Zoologie
Streufonds Robenhäuser	Pflanzengeographische Kommission
Stiftung Dr. Joachim de Giacomi	Wissenschaftliche Nationalparkkommission
Aargauerstiftung der Geologischen Kommission	Hydrobiologische Kommission
Fonds Daniel Jenny	Kryptogamenkommission
Reparationsfonds der Geologischen Kommission	
Luftelektrische Kommission	

Anhand der uns vorgelegten, ordnungsgemäss geführten Buchhaltung und der uns unterbreiteten Belege haben wir stichprobenweise die Richtigkeit der erwähnten Jahresrechnungen festgestellt. Auf Grund unseres Prüfungsergebnisses beantragen wir Ihnen daher, die erwähnten Jahresrechnungen zu genehmigen und sowohl der Rechnungsführerin als auch dem Zentralquästor Décharge zu erteilen.

Basel, den 24. Februar und 4. April 1966 Prof. Dr. P. Leepin
Dr. h. c. J. R. Belmont

An den Zentralvorstand der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, Basel

Sehr geehrte Herren,

In unserer Eigenschaft als Rechnungsrevisoren bzw. Zentralquästor der SNG haben wir die Jahresrechnungen per 31. Dezember 1965 der nachfolgend aufgeführten Kommissionen mit Spezialquästoren geprüft:

Euler-Kommission	Geotechnische Kommission
Geologische Kommission	Hydrologische Kommission
Geodätische Kommission	Kommission für Weltraumforschung

Anhand der uns unterbreiteten Belege haben wir durch stichprobenweise Prüfung die Richtigkeit der erwähnten Jahresrechnungen festgestellt. Auf Grund unseres Prüfungsergebnisses beantragen wir Ihnen daher, die erwähnten Jahresrechnungen zu genehmigen und den Spezialquästoren Décharge zu erteilen.

Basel, den 24. Februar und 4. April 1966 Prof. Dr. W. Habicht Prof. Dr. P. Leepin
Dr. h. c. J. R. Belmont

An den Zentralvorstand der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, Basel

Sehr geehrte Herren,

Der unterzeichnete Zentralquästor der SNG bestätigt hiermit, dass die Jahresrechnungen per 31. Dezember 1965 der nachstehend aufgeführten, vom Bunde subventionierten Fachgesellschaften ordnungsgemäss erstellt und von den verantwortlichen Organen unterzeichnet sind:

Mathematische Gesellschaft
Zoologische Gesellschaft
Botanische Gesellschaft
Entomologische Gesellschaft
Paläontologische Gesellschaft
Gesellschaft für Anthropologie und
Ethnologie

Schweiz. Gesellschaft für Vererbungs-
forschung
Schweiz. Gesellschaft für Geschichte der
Medizin und der Naturwissenschaften
Schweiz. Mineralogische und Petro-
graphische Gesellschaft
Schweiz. Geologische Gesellschaft

Basel, den 4. April 1966

Prof. Dr. *W. Habicht*

Eigentum der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

Siehe «Verhandlungen», Einsiedeln 1935, Seite 46

Bibliographie der Reglemente der Kommissionen usw.

- Denkschriftenkommission: Verh. Zürich 1917, I. Teil, S. 87; Verh. Neuchâtel, 1920, I, S. 136; Verh. Solothurn 1936, S. 43.
- Euler-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 91; Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 111 (auch schon 1909 und 1910); Verh. Thun 1932, S. 180.
- Schläfli-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 97; Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 114, und Verh. Solothurn 1936, S. 136.
- Geologische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 117; Verh. Freiburg 1945, S. 255.
- Geotechnische Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 101; Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 140; Verh. Aarau 1925, S. 136.
- Geodätische Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 106; Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 120.
- Hydrobiologische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 122; Verh. Sitten 1942, S. 276.
- Gletscherkommission: Reglement vom 2. Juli 1916, aber nur erwähnt in den Verh. von 1916, beim Gletscherbericht, nirgends gedruckt. Verh. Sitten 1942, S. 271.
- Kommission für die Kryptogamenflora: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 124.
- Luftelektrische Kommission: Verh. Schaffhausen 1943, S. 266.
- Pflanzengeographische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 128.
- Wissenschaftliche Nationalparkkommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 130; Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 16, und Vereinbarung betreffend den Nationalpark zwischen der Schweiz. Eidgenossenschaft, dem Schweiz. Bund für Naturschutz, der SNG und der Eidg. Nationalparkkommission. Verh. Bern 1922, I, S. 18.
- Kommission für die Stiftung Dr. Joachim de Giacomi: Verh. Bern 1922, I, S. 142; Verh. Sils 1944, S. 292.
- Kommission für das Jungfrauoch: Reglement für die Forschungsstation, Separat, und Verh. Freiburg 1926, I, S. 104, erwähnt.
- Daniel-Jenny-Fonds: Verh. Freiburg 1926, I, S. 50.

- Statut der Aargauer Stiftung: Verh. Aarau 1925, S. 140.
- Chênes Censi, Atto Pubblico Notarile: Verh. Basel 1927, I, S. 132.
- Vereinbarung zwischen der SNG und der Schweiz. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz: Verh. Davos 1929, I, S. 143.
- Herausgabe der gesamten Werke Leonhard Eulers. Anträge des C.C.: Verh. Lausanne 1909, II, S. 10; Verh. Basel 1910, II, S. 15.
- Schaffung des Senates der SNG: Verh. Lausanne 1909, II, S. 13.
- Zentralfonds der SNG: Verh. St. Gallen 1930, S. 162.
- Vereinbarung zwischen der SNG und dem Internationalen Komitee der Konstantentabellen: Verh. St. Gallen 1930, S. 163.
- Statuten des Komitees Steiner-Schläfli: Verh. Genf 1937, S. 20.
- Vertrag zwischen der Stiftung zur Herausgabe der «Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen» und der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft: Verh. Locarno 1940, S. 356.
- Reglement des Fonds Helene und Cécile Rübel: Verh. Schaffhausen 1943, S. 265; Verh. St. Gallen 1948, S. 300.
- Vertrag zwischen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und dem Schweizerischen Naturschutzbund: Verh. Sils 1944, S. 295.
- Reglement der Hydrologischen Kommission: Verh. St. Gallen 1948, S. 296.
- Statuts de la Commission de la Société helvétique des sciences naturelles pour le Centre suisse de recherches scientifiques en Côte-d'Ivoire: Verh. Bern 1952, S. 334.
- Provisorische Statuten der Forschungskommission der SNG für den Nationalfonds: Verh. Bern 1952, S. 336.
- Vertrag zwischen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und der Stadt- und Hochschulbibliothek Bern: Verh. Lugano 1953, S. 275.
- Règlement du Centre suisse de recherches scientifiques en Côte-d'Ivoire (CSRS): Verh. 1955, S. 308.
- Reglement der Kommission für das schweizerische Reisestipendium für Botanik und Zoologie: Verh. Aarau 1960, S. 125 (anstelle von Aarau 1925, I, S. 134 «Naturwissenschaftliches Reisestipendium»).
- Règlement pour la Fondation François-A. Forel: Verh. Biel 1961, S. 133.
- Statuts de la Commission des recherches spatiales: Verh. Biel 1961, S. 135.